



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(43) Veröffentlichungstag:
08.06.2016 Patentblatt 2016/23

(51) Int Cl.:
G10D 1/08 (2006.01) G10D 3/04 (2006.01)

(21) Anmeldenummer: **14196171.4**

(22) Anmeldetag: **04.12.2014**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB
GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO
PL PT RO RS SE SI SK SM TR**
Benannte Erstreckungsstaaten:
BA ME

(71) Anmelder: **Coray, Gion**
8050 Zürich (CH)

(72) Erfinder: **Coray, Gion**
8050 Zürich (CH)

(54) **Resonanzbrücke für Saiteninstrumente**

(57) Aufleg- und kippbarer Brückenersatz für Saiteninstrumente, welcher für jede Saite einen genau angepassten Kanal besitzt. Bei Schwingung der Saite führt die exakt unter der Saite verlaufende Kurve zu einem

Resonanz und Obertonreichen Klang. Durch den Kippmechanismus der Brücke kann der Klang und die Intonation angepasst werden.

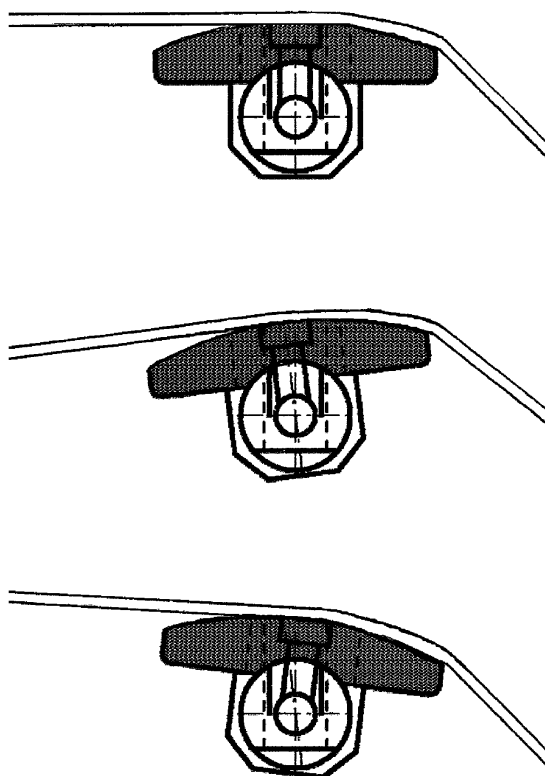


Fig. 1

Beschreibung

Kurzbeschreibung der Erfindung

[0001] Die eigens konstruierte Resonanzbrücke bewirkt, dass die Saite wenn sie in Schwingung gebracht wird, nach oben schwingend sich verlängert, und gekürzt wird, wenn sie nach unten schwingt. Der leichte Seitenwinkel und die kompensierende Kurve des Saitenkanals erzeugen die oben beschriebene Saitenbewegung. Fig. 1. Somit wird die Resonanz des Tons erweitert. Es entstehen Obertöne. Dies wird erzielt durch einen Aluminiumsteg, (andere Materialien wie Kunststoffe, Keramik oder andere Metalle können ebenso verwendet werden), der für jede einzelne Saite einen individuell, auf Klang, Saitendicke und Intonation abgestimmten Saitenkanal besitzt. Fig. 2. Durch das Einführen eines Stifts, Fig. 4 und 5, in den Aluminiumsteg, wird die Resonanzbrücke kippbar, somit kann man den Winkel zur Saite verändern, und auf Eigenheiten wie zum Beispiel auf die Gitarrenkonstruktion anpassen. Nach erfolgter Anpassung kann die Brücke mit den Schrauben fixiert werden. Fig. 3a. Herkömmliche Brücken können durch die eigens konstruierte Resonanzbrücke einfach ausgetauscht werden. Fig. 6.

Patentansprüche

1. Resonanzbrücke für Saiteninstrumente, wie zum Beispiel Gitarren und Bässe, welche ermöglicht Obertöne und verschiedene Klangfarben zu erzeugen. **Dadurch gekennzeichnet, dass** auf einer durchgehenden und kippbaren Brücke, jede Saite einen individuell geschliffenen Kanal besitzt. Die Brücke ist so konstruiert, dass sie die herkömmlichen aufsetzbaren Brücken ersetzen kann

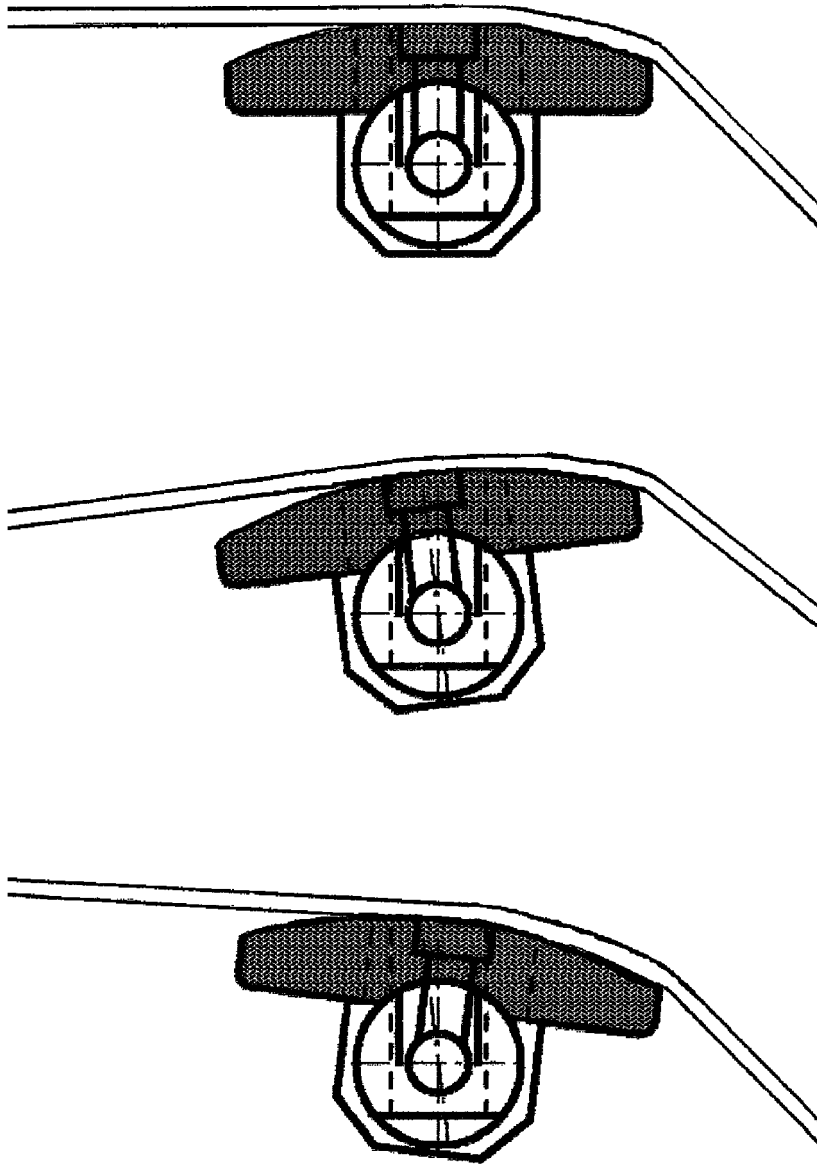


Fig. 1

Fig. 2

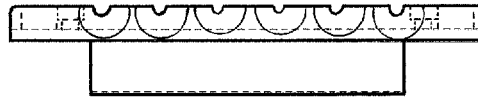


Fig. 3

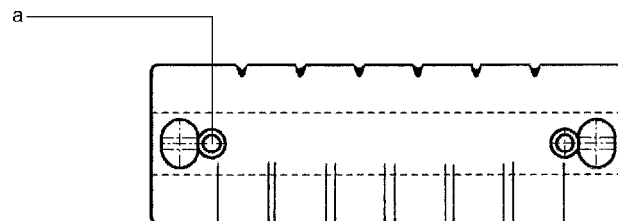
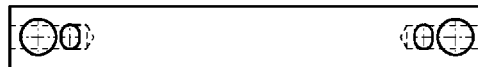


Fig. 4



Fig. 5



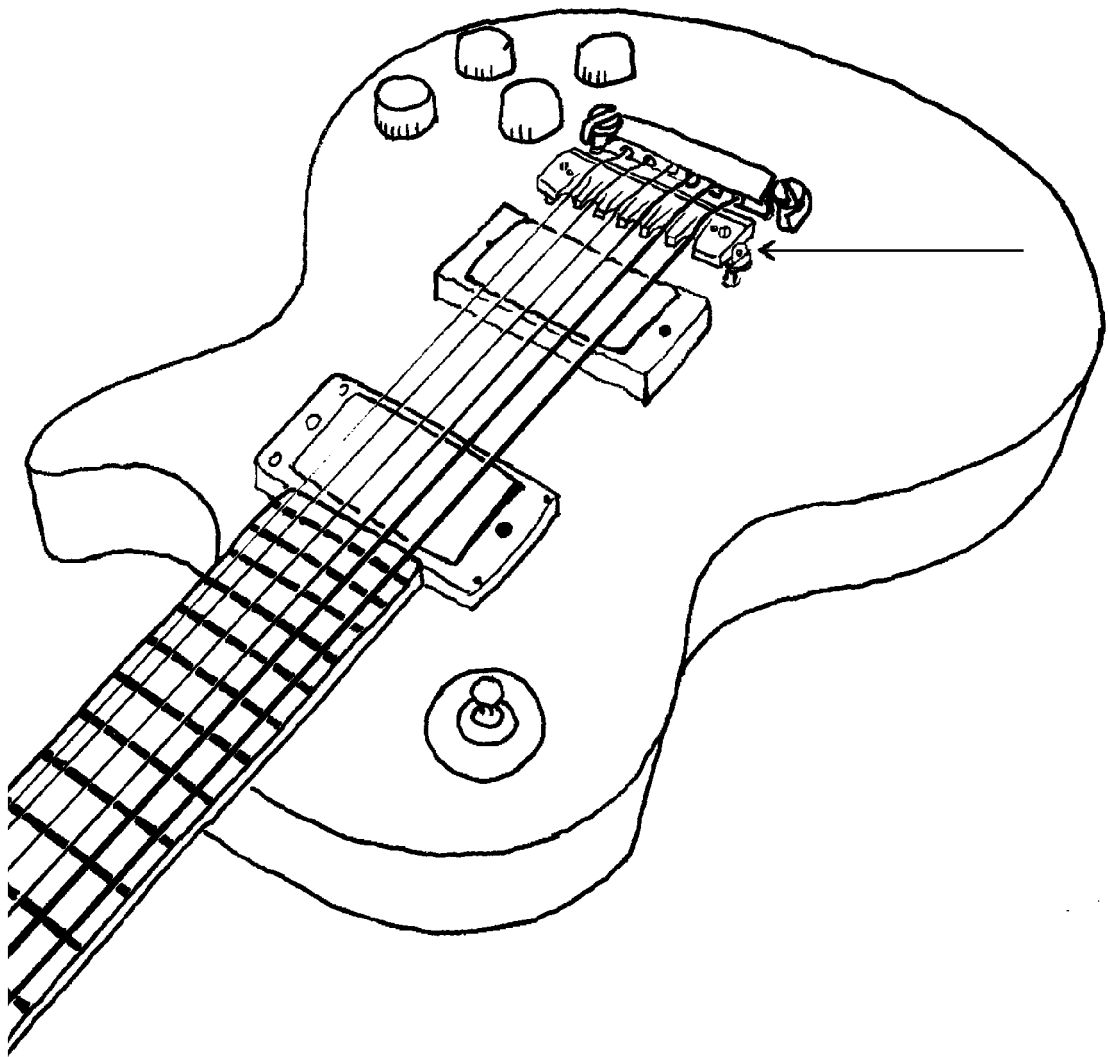


Fig. 6



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

 Nummer der Anmeldung
EP 14 19 6171

5

10

15

20

25

30

35

40

45

50

55

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X	CH 706 505 A2 (CORAY GION [CH]) 15. November 2013 (2013-11-15) * das ganze Dokument *	1	INV. G10D1/08 G10D3/04
X	US 6 441 281 B1 (RATTNER CHARLES A [US] ET AL) 27. August 2002 (2002-08-27) * Abbildungen 4,5A,5B,7A7B * * Spalte 3, Zeile 43 - Spalte 4, Zeile 25 * * Spalte 5, Zeile 4 - Zeile 20 *	1	
X	US 3 443 467 A (RICHARDS LOUIS P) 13. Mai 1969 (1969-05-13) * Spalte 2, Zeile 13 - Zeile 33 * * Spalte 2, Zeile 53 - Spalte 3, Zeile 37; Abbildungen 3-8 *	1	
X	DE 18 09 254 A1 (DANELECTRO CORP) 17. Juli 1969 (1969-07-17) * Abbildungen 1-4 * * Seite 5 - Seite 6 *	1	
X	US 2 714 326 A (MCCARTY THEODORE M) 2. August 1955 (1955-08-02) * Abbildungen 1-5 * * Spalte 1, Zeile 63 - Spalte 2, Zeile 29 *	1	
X	US 3 892 159 A (HOUTSMA ADRIANUS J M) 1. Juli 1975 (1975-07-01) * Abbildungen 1,4-6 * * Spalte 1, Zeile 44 - Spalte 2, Zeile 37 * * Ansprüche 1,2 *	1	
X	US 4 843 941 A (NICHOLS JOSEPH C [US] ET AL) 4. Juli 1989 (1989-07-04) * Abbildungen 1-3,9,18 * * Spalte 4, Zeile 24 - Zeile 64 *	1	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort Den Haag		Abschlußdatum der Recherche 3. Juni 2015	Prüfer Sartoni, Giovanni
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 14 19 6171

5 In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.
Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

03-06-2015

10	Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
	CH 706505	A2	15-11-2013	KEINE
	US 6441281	B1	27-08-2002	KEINE
15	US 3443467	A	13-05-1969	KEINE
	DE 1809254	A1	17-07-1969	DE 1809254 A1 17-07-1969 FR 1563393 A 11-04-1969 US 3422715 A 21-01-1969
20	US 2714326	A	02-08-1955	KEINE
	US 3892159	A	01-07-1975	KEINE
25	US 4843941	A	04-07-1989	KEINE
30				
35				
40				
45				
50				
55				

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82